

Für eine geschlechtergerechte Zukunft
gemeinsam und über Grenzen hinweg!



ZukunftsLab

„Sister Cities for Gender Equality“

3. und 4. Juni 2022 im Erwin-Piscator-Haus

kostenfreie Teilnahme, persönlich oder digital

**Internationale Tagung mit Marburgs Partnerstädten und
Vertreter*innen aus Verwaltung, Politik und
Stadtgesellschaft mit folgenden Schwerpunkten:**

- ❖ Politische Repräsentation von Frauen*
- ❖ Arbeit gegen geschlechtsbezogene Gewalt
- ❖ Geschlechtergerechtigkeit im Kulturbetrieb



Gefördert von der EU

Geschlechtergerechtigkeit verwirklichen!

Geschlechtergerechtigkeit verwirklichen!

Im Rahmen des Stadtjubiläumsschwerpunktes „Marburg800“ richtet das Gleichberechtigungsreferat ein Zukunftslab zum Schwerpunkt „Marburg erfinden“ aus. Teilnehmen werden Delegationen aus den Partnerstädten – Eisenach, Maribor, Poitiers, Sfax, Sibiu. Zur öffentlichen Konferenz sind alle interessierten Menschen eingeladen. Gemeinsam möchten wir eine Zukunftsperspektive entwickeln und Maßnahmen für mehr Geschlechtergerechtigkeit definieren.

Jeder Schwerpunkt beinhaltet eine Einführung ins Thema sowie eine anschließende Austausch- oder Workshop-Phase mit Projekten und guten Praxis-Beispielen aus Marburg und aus den Partnerstädten. Mehr Informationen zum Programm finden Sie auf den folgenden Seiten.

Die Veranstaltung findet vom 3. bis 4. Juni 2022 im Erwin-Piscator-Haus statt. Eine Teilnahme ist kostenfrei persönlich vor Ort oder digital möglich. Teilweise werden (simultan) Übersetzungen in Deutsch, Englisch oder Französisch angeboten – wo dies der Fall ist, entnehmen Sie bitte dem Programm.

Modul 1 Politische Repräsentation von Frauen*

3. Juni 2022, 10:00 bis 13:00 Uhr

Moderation des Moduls: Tina Dürr, wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Philipps-Universität Marburg

Zeit / Uhr	Inhalt
09:30	Come Together – Empfang
10:00	Begrüßung
	Grußwort von Bürgermeisterin Nadine Bernshausen, Universitätsstadt Marburg, und von Vania Bonalberti, Generaldirektion für Justiz und Verbraucher der Europäischen Kommission
10:20	Inhaltlicher Einstieg
	Frauen* und Männer in der Politik – ein Überblick über die Situation in den Partnerstädten Fachvortrag von Prof. ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Wegner, Professorin für Vergleichende Politikwissenschaft, Philipps-Universität Marburg
11:20	Pause
11:35	Zugänge für Frauen* in die Politik schaffen
	Podium mit: <ul style="list-style-type: none">- Alenka Iskra, stellvertretende Bürgermeisterin Maribor- Katja Wolf, Oberbürgermeisterin Eisenach- „Beschattungsprogramm“, Mag. Ana Pavlič, Institut für Geschlechtergerechtigkeit IPES, Maribor- Mentoring-Programm „Frauen in die Politik“, Laura Griese, Gleichberechtigungsreferat Stadt Marburg- Mentoring-Programm Frauen in die Politik (Landkreise), Ulrike Quentel, Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte Eisenach- Zugänge für Frauen* mit Migrationsgeschichte in die Politik, Xiaotian Tang, Integrationsbeauftragte Stadt Marburg
12:30	Ergebnissicherung und Verabredungen

D/EN/FRZ

D/EN/FRZ

D/EN/FRZ

D/EN/FRZ

Modul 2 Arbeit gegen geschlechtsbezogene Gewalt

3. Juni 2022, 14:00 bis 17:00 Uhr

Moderation des Moduls: Sabine Schlegel, JUKO Marburg e.V. und Laura Griese, Gleichberechtigungsreferat

Zeit/ Uhr	Inhalt
14:00	Begrüßung
	Grußwort von Dr. Thomas Spies, Oberbürgermeister der Universitätsstadt Marburg
14:10	Inhaltlicher Einstieg:
	Fachvortrag von Prof. ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Stefanie Bock, Institut für Kriminalwissenschaften, Philipps-Universität Marburg: Istanbul-Konvention als internationaler rechtlicher Rahmen für die Arbeit gegen geschlechterbezogene Gewalt Sabine Schlegel, Juko Marburg e.V. und Johanna Bacher, Frauen helfen Frauen e. V. Marburg: Internationale Perspektiven Gleichberechtigungsreferat Marburg, Frauenhaus Marburg e.V., JUKO Marburg e.V.: EU-Projekt „Marburg ohne Partnergewalt“ – Internationale Vernetzung
15:20	Pause
15:45	Es finden 3 Workshops parallel statt.
	Workshop 1 Beraten, schützen, unterstützen bei geschlechtsbezogener Gewalt Moderation: Sabine Schlegel, JUKO Marburg e.V. und Johanna Bacher, Frauen helfen Frauen e.V. Marburg <ul style="list-style-type: none">- Vorstellung Projekt Suse 2.0, N. N., Frauennotruf Marburg e.V.- Vorstellung Projekt „Haus für Frauen“, Alexandra Duval, Stadträtin für Prävention Poitiers- Projektvorstellungen aus Eisenach, Sfax und Sibiu
	Workshop 2 Sexismus sichtbar machen, präventiv arbeiten Moderation: N.N., Wendo Marburg e.V. <ul style="list-style-type: none">- Vorstellung WENDO-Projekt und kurzer Schnupper-Spot- Vorstellung Konzept „Autodéfense“, Anne van Hyfte Morel, Poitiers- Vorstellung Programm „Erkenne und verhindere die Gewalt“, Jelka Šparavec, Verein zur Entwicklung gewaltfreier Beziehungen Maribor

D/EN/FRZ

D/EN/FRZ

D/FRZ

	<ul style="list-style-type: none"> - Vorstellung von Projekten aus Sibiu 	D/EN
	<p>Workshop 3 Mehrfachdiskriminierung: Beratung und Unterstützung für queer lebende Personen (Arbeitstitel) Moderation: Aygün Habibova, Antidiskriminierungsberatung der Stadt Marburg</p> <ul style="list-style-type: none"> - AIDS-Hilfe Marburg-Gießen / Queeres Zentrum Marburg - Adrian Tibu und Mircea Corcovea, Teatrul Gong, Sibiu - Hunor Horvath, Radku Stanca Theater, Sibiu 	D/EN/FRZ
16:45	Ergebnissicherung und Verabredungen	

Modul 3 Geschlechtergerechtigkeit in der Kultur

4. Juni 2022, 10:00 bis 15:00 Uhr

Moderation des Moduls: Hannah Weiss, Jazzmusikerin

Zeit / Uhr	Inhalt	
10:00	Grußworte von Stadträtin Kirsten Dinnebier	D/EN/FRZ
10:20	Inhaltlicher Einstieg: Initiativen für Geschlechtergerechtigkeit in der Kultur	
	Input / Keychange Vorstellung von Initiativen aus den Partnerstädten: <ul style="list-style-type: none"> - „Lockig und Bärtig“ Festival, Tanja Cvitko, Maribor - Aida Zahaf, Leitung Kulturzentrum Borj Kalel, Sfax - „Egal à Egal“ Festival, Anne van Hyfte Morel, Poitiers - Camelia Proca, „Gender Equality Festival“ des Vereins ALEG, Sibiu 	D/EN/FRZ
11:20	Pause	
11:50	Es finden 3 Workshops parallel statt.	
	<p>Workshop 4 Gendergerechte Nachwuchsförderung Moderation: Hannah Weiss, Jazzmusikerin</p> Inputs von: <ul style="list-style-type: none"> - Aziza Bayar, Musikerin aus Sfax - Mane Stelzer, Projekte des Frauen Musik Büro/Melodiva, Frankfurt 	D/EN

	<p>Workshop 5 Vernetzung und Kennenlernen von Kultur- und Theaterinstitutionen</p> <p>Moderation: Marcia Moser, freiberufliche Beraterin für kritische Diversitäts- und Antidiskriminierungsarbeit</p> <p>Gäste unter anderem:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Eva Lange und N.N., Hessisches Landestheater Marburg - Adrian Tibu und Mircea Corcoveanu, Theater Gong Sibiu - Hunor Horváth, Radku Stanca Theater, Sibiu - Annabelle Couto, Mädchenbüro, Poitiers 	D/FRZ
	<p>Workshop 6 Open Space für freien Austausch</p>	D/EN
12:50	Mittagspause	D/EN/ FRZ
13:30	Ergebnissicherung und Verabredungen	
13:45	Gemeinsamer Abschluss zu allen drei Schwerpunktthemen mit Verabredungen für Projekte vor Ort	D/EN/ FRZ
	<p>Moderation: Laura Griese, Gleichberechtigungsreferat und Sabine Schlegel, Juko Marburg e.V.</p> <p>Musikalischer Beitrag Frauenkammerchor Marburg</p>	

Kulturelles Rahmenprogramm

3. Juni 2022

Ab 18:00 Uhr Kunstprojekt aus Sfax von Mouna Jemal Siala

- in der Unterführung am Rudolphsplatz
- im Rahmen von Kunst.Labor.Stadt.Platz

18:30 – 20:00 Uhr Stadtspaziergang „Berühmte Frauen in Marburg“

- Treffpunkt: Brunnen am Marktplatz
- Mit Barbara Amend
- Anmeldung nötig
- <https://www.marburg.de/zukunftslabKulturprogramm>

D/EN/FRZ

Ab 21:00 Uhr Ausstellungseröffnung „Unbeschreiblich! Weiblich!“
von Yasemin Skrezka

- Rotkehlchen mit anschließender Tanzparty
- Rudolf-Bultmann-Str. 2a, Waggonhalle Marburg
- Eintritt frei

4. Juni 2022 ab 16:00 Uhr „Marburgs FLINTA*stics“

- Kostenfreies vielfältiges Kulturprogramm im Rahmen der Nachhaltigkeits-Reihe des Kultur- und Freizeitzentrums (KFZ) Marburg e. V. mit:
 - FLINTA*-Bühne für musikalische und künstlerische Beiträge von Frauen*, Lesben, Inter- und Nicht-binären Personen, Trans* und Gender-Personen
 - Vielfältige Info- und Aktionsstände für Groß und Klein rund um das Thema „Geschlechtergerechtigkeit und Geschlechtervielfalt in der Kultur“
 - FLINTA*-Party am Abend

5. Juni 2022 ab 11:00 Uhr

- Im Rahmen der Geburtstagsfeier „Tischlein Deck Dich“ gestaltet das Gleichberechtigungsreferat zusammen mit den Delegationen aus den Partnerstädten einen Tisch.

Kommen Sie vorbei!

Stadtjubiläum 2022 www.marburg800.de #wirsindmarburg800⁶

Im Vorfeld und auch nach dem Zukunftslab:

Kulturprogramm „Women* on Stage“

Ausstellungen, Konzerte, Lesungen und vieles andere.

Aktuelle Informationen:

www.marburg.de/ZukunftslabKulturprogramm

Anmeldungen zum Zukunftslab bitte bis zum 13. Mai 2022 mit dem Anmeldebogen (verfügbar auf Deutsch, Englisch, Französisch) auf www.marburg.de/zukunftslab

Magistrat der Universitätsstadt Marburg

Gleichberechtigungsreferat

Rathaus, Markt 1, 35037 Marburg

Tel.: 06421 201-1377

Fax: 06421 201-1760

E-Mail: gleichberechtigungsreferat@marburg-stadt.de

Internet: www.marburg.de/gleichberechtigungsreferat

In Kooperation mit:



**Frauen helfen Frauen
e.V. Marburg**

Frauenhaus & Beratungs- und Interventionsstelle
gegen häusliche Gewalt



sowie dem Kulturamt der Universitätsstadt Marburg